

Gemeinderat von Zürich

09.11.2005

Dringliche schriftliche Anfrage

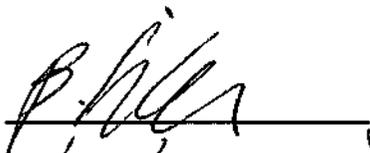
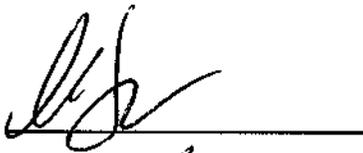
von Mauro Tuena (SVP)
und Roger Bartholdi (SVP)

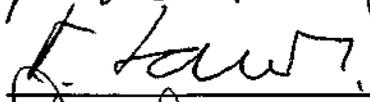
Die Stadtpolizei büsst täglich unzählige von Verkehrsteilnehmern mit einer Ordnungsbusse. Gemäss Auskunft der Stadtpolizei gibt es für jede gebüsste Person die Möglichkeit, die Ordnungsbusse kostenlos bei der Stadtpolizei mit schriftlichem Einwand überprüfen zu lassen, bevor er eine kostenpflichtige gerichtliche Beurteilung verlangen kann.

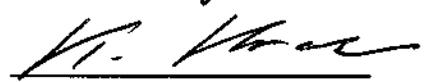
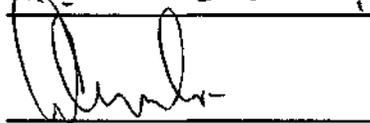
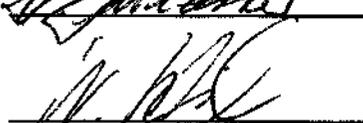
In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

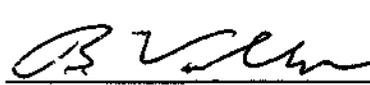
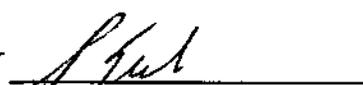
1. Wie viele Personen verlangten in den Jahren 2003 und 2004 eine solche kostenlose Überprüfung ihrer Ordnungsbusse bei der Stadtpolizei und was waren die Hauptgründe?
2. Wie viele Personen erhielten in den Jahren 2003 und 2004 mit Ihren begründeten, schriftlich eingereichten Einwänden, recht und um was für Einwände ging es hauptsächlich?
3. Wie überprüft die Stadtpolizei die Einwände einer gebüssten Person?



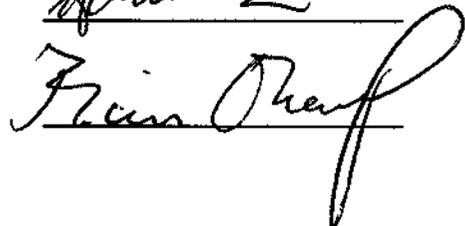









~~W. Müller~~

U. Bauer

R. Doh

A. Beyer

R. F. Müller

~~M. Wolf~~

W. Müller

H. Müller

U. Wein

A. Seem

~~H. Müller~~

~~U. Wein~~

W. Müller